

**HYGIENE- & INFEKTIONSSCHUTZKONZEPT  
für den Arbeitsbereich Globales Lernen im Kirchenkreis  
Hamburg-Ost / Lernort KulturKapelle**



**Schutzkonzept Fachtag Human Rights On The Move #4  
am 26.08.21 von 9 bis 18 Uhr**

**Teilnahmezahl maximal 37 Personen**

Stand 16.07.21

Dieses Schutzkonzept wird erstellt aufgrund der **Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 in der Freien und Hansestadt Hamburg** (Hamburgische SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung – HmbSARS-CoV-2-EindämmungsVO) (gültig ab 02.07.21)

Hier insbesondere **§ 9 Allgemeine Vorgaben für Veranstaltungen**

**Es ist unter Beachtung der Hamburger Landesverordnung sowie der Coronaregelung für den Bereich Bildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost Stand: 30.06.2021 (gültig bis 15.08.21) zu aktualisieren.**

**Das wichtigste in Stichworten vorab:**

- Alle anwesenden Personen sowie Referent\*innen weisen einen negativen Schnelltest (max. 24 Stunden alt) oder vollständige Impfung vor dem Beginn der Veranstaltung nach.
- Die Raumgröße bestimmt die Teilnehmendenzahl (mind. 3 m<sup>2</sup> pro Person) d.h. im Lernort KulturKapelle maximal 25 Personen bei 77 qm, bei Einzelbestuhlung.
- Das Kuppelzelt umfasst 38,5 qm und wird mit maximal 12 Personen für die Workshops genutzt.
- Die Abstandsregeln sind einzuhalten (1,5 m regulär und 3 m bei Angeboten mit einer gesteigerten Atemluftemission, wie Singen, Orchester, schwerer körperlicher Tätigkeit etc.).
- Auf die üblichen Hygienemaßnahmen ist zu achten (Mund-Nasen-Schutz ab 14. Lebensjahr, Hände waschen/ desinfizieren zu Beginn und am Ende der VA/ regelmäßiges Lüften mit Co2 Ampel).
- Personen mit Symptomen einer akuten Atemwegserkrankung und solchen, für die behördliche Quarantäne angeordnet wurde, dürfen an der Veranstaltung nicht teilnehmen/ die Einrichtung nicht betreten.
- Die Teilnehmenden müssen sich im Vorhinein angemeldet haben.
- Für die Kontaktnachverfolgung werden Kontaktformulare von allen Teilnehmenden ausgefüllt. Diese werden sicher verwahrt und nach 4 Wochen vernichtet.

## Checkliste Pandemie-Hygiene

### Material-Check

- Händedesinfektionsmittel
- Desinfektionsreiniger für Oberflächen bzw. Toiletten
- Genügend Kontaktformulare und Umschläge
- Ein paar Ersatzmasken für TN, die keine mitgebracht haben

### Raumtechnische Maßnahmen

- Die Ein- und Ausgänge sind markiert
- Luft-Ampel in der Kuka installieren – Signal beachten
- vor Beginn des Treffens lüften, auch während des Treffens sollte je nach Dauer nach ca. 20 Min gelüftet werden
- Handdesinfektionsmittel an Ein- und Ausgang und in den Sanitärräumen sowie Hygienestation vor dem Kuppelzelt im Außenbereich
- Begegnungsarme Bewegung muss ermöglicht werden:
  - Beachtung von Flucht und Rettungswegen, Wege zu Sanitäranlagen
  - Barrierefreiheit: Rücksichtnahme auf die Situation von Menschen mit Behinderungen
- Die Raumgröße bestimmt die Teilnehmendenzahl (mind. 3 m<sup>2</sup> pro Person)
- Wahrung Mindestabstand gewährleisten (1,5 m regulär und 3 m bei Angeboten mit einer gesteigerten Atemluftemission, wie Singen, Orchester, schwerer körperlicher Tätigkeit etc.):
  - Stühle bzw. Tische sind so aufzustellen, dass der Mindestabstand gewahrt ist (mit Ausnahme der Personen, die in derselben Wohnung leben)
  - Personen nehmen immer denselben Platz ein
  - Feste Kleingruppen werden gemäß der maximalen Personenanzahlen im Raum gebildet.

### Durchführung/ Organisatorische Maßnahmen

- Alle Teilnehmenden müssen einen negativen Coronavirus-Testnachweis vorlegen (max. 24 h alt). Ein Coronavirus-Impfnachweis oder ein Genesenennachweis steht dem Testnachweis gleich.
- Die Kontaktdaten aller TN sind schriftlich in einzelnen Formularen zu dokumentieren (Vorname, Name, Adresse, Telefonnummer mit Erreichbarkeit). Diese Aufzeichnungen sind der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen, damit etwaige Infektionsketten nachvollzogen werden können.
- Die Kontaktformulare werden 4 Wochen sicher aufbewahrt und anschließend ebenso sicher unter Wahrung der geltenden Datenschutzrichtlinien vernichtet.
- Abstandsregel ist einzuhalten (1,5 m regulär und 3 m bei Angeboten mit einer gesteigerten Atemluftemission, wie Singen, Orchester, schwerer körperlicher Tätigkeit etc.)
- Die Teilnehmenden müssen sich im Vorhinein verpflichtend angemeldet haben.
- Die Veranstaltung findet sowohl im Innen- als auch im Außenbereich statt. Im Innenbereich der Kulturkapelle befinden sich maximal 25 Personen zur gleichen Zeit (mind. 3 m<sup>2</sup> pro Person). Die weiteren 25 Personen befinden sich im Kuppelzelt (max. 12 Personen) und auf dem Außengelände. Es werden jeweils feste Sitzplätze eingenommen. Die Abstands- und Hygienemaßnahmen sind einzuhalten. Diese gelten für den Außenbereich gleichermaßen.
- **Pausenzeiten/ Außengelände:**
  - Die Abstands- und Hygieneregeln müssen auch in den Pausen eingehalten werden.
  - Hände desinfizieren beim Rein- und Rausgehen
  - Auf dem Außengelände gelten alle hier gelistet Auflagen gleichermaßen

- Sind Aktionen oder Programmpunkte durch Bewegung der TN geprägt, ist insbesondere auf die Einhaltung des Mindestabstandes zu achten.
- Der Zugang zu Sanitären Anlagen ist gleichermaßen durch Korridore/ Einbahnstraßen zu gewährleisten.

#### **Catering:**

- Kein Buffet
- Essens-Ausgabe im Freien
- Essens-Ausgabebereich mit Trennscheibe/Spuckschutz und Handschuhen
- Ausgabe an Einzelpersonen mit Mund-Nasenschutz
- Mindestabstand gewährleisten
- Essensbereiche sind markiert

#### **Personenbezogene Maßnahmen & Unterweisungen/Aufklärung**

- Menschen, die von akuten Atemwegserkrankungen betroffen sind, können nicht an Veranstaltungen teilnehmen
- TN werden gebeten ihre Hände zu desinfizieren und sich mit ihren Kontaktdaten in die Tagesliste einzutragen
- Tragen von Mund-Nasenschutz und persönliche Schutzausrüstung ist erforderlich, wenn Schutzabstand nicht eingehalten werden kann und beim Bewegen im geschlossenen Raum.
- TN werden darauf hingewiesen, dass die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten sind und gegebenenfalls ein Mundschutz getragen wird.
- Auf Wunsch (z.B. von Personen in Risikogruppen) können spezifische Maßnahmen verstärkt werden
- TN sollen möglichst eigene Materialien nutzen (Stifte, Papier, etc.)
- Möglichst keine Gegenstände herumreichen
- Auch bei Gruppenarbeiten Mindestabstand halten

#### **Check: Nach Ende des Treffens/ der VA (bei längeren Veranstaltungen über 1h auch zwischendurch)**

- Prüfen: Kontaktliste komplett? > Mitnehmen und unter Sicherung des Datenschutzes aufbewahren und nach 4 Wochen sicher vernichten
- Lüften & Aufräumen
- Toiletten und Oberflächen von Türen, Türgriffen oder anderen Gegenständen, die durch TN oder Personal häufig berührt werden (z.B. Stuhllehnen, Stifte, Tischflächen etc.), desinfizieren